



Maishofen, 05.02.2024

PROTOKOLL

Aufgenommen bei der am 3.02.2024 stattgefundenen **Generalversammlung** des Pinzgauer Blasmusikverbandes, 5700 Zell am See.

Um 17:00 Uhr eröffnet der Bezirksobmann Stefan Aglassinger die Generalversammlung. Die schriftlichen Einladungen wurden gemäß § 8 Abs 3 der Statuten unter Angabe der Tagesordnung fristgerecht versandt und daher die Generalversammlung ordnungsgemäß einberufen.

Die vorliegende Tagesordnung wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Gedenkminute für verstorbene Musikanten
3. Genehmigung des Protokolls 2023
4. Vorstellung neuer Funktionäre in den Pinzgauer Musikkapellen
5. Jahresberichte der Bezirksfunktionäre
6. Neuwahlen
7. Einführende Worte Grüße des neu gewählten Obmannes
8. Änderungen der Statuten und Beschluss
9. Grußworte der anwesenden Vertreter des Landesverbandes
10. Grußworte der Ehrengäste
11. Allfälliges

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bezirksobmann bedankt sich vorweg bei der Trachtenmusikkapelle Maishofen für die musikalische Umrahmung. Es freut ihn ganz besonders seitens der Politik, Herrn LAbg. Bgm. Hannes Scherthner und seitens des Landesblasmusikverbandes den Landesobmann-Stellvertreter, Herrn Ing. Balthasar Gwechenberger begrüßen zu dürfen. Ebenso gelten seine Grüße dem Obmann des Gauverbandes Herrn Bernhard Fuchs, den Direktoren der Pinzgauer Musikschulen Herrn Mag. Gerhard Schmiderer und Herrn Mag. Gunter Kalcher und den ehemaligen Bezirksvorständen Herrn Anton Winkler, Herrn Martin Ottino und Herrn Anton Möschl.

In der vorliegenden Anwesenheitsliste zur Generalversammlung haben sich die Vertreter von 31 Mitgliedern des Pinzgauer Blasmusikverbandes eingetragen. Ungeachtet dessen stellt der Obmann gemäß § 8 Abs 8 die Beschlussfähigkeit fest und fährt mit der Tagesordnung fort:

2. Gedenkminute für verstorbene Musikanten

Der Obmann fordert die Anwesenden auf sich zu erheben und den im vergangenen Jahre verstorbenen Musikern und Musikerinnen zu gedenken.

3. Genehmigung des Protokolls 2023

Auf Antrag von Herrn Lemberger Stefan von der Trachtenmusikkapelle Stuhlfelden wird auf die Verlesung des Protokolls der Generalversammlung vom 25.02.2023 verzichtet.

4. Vorstellung neuer Funktionäre in den Pinzgauer Musikkapellen

Der Obmann ersucht alle neuen Funktionäre die 2023 ihr Amt übernommen haben, sich zu erheben und kurz vorzustellen:

Lemberger Stefan – Obmann der Trachtenmusikkapelle Stuhlfelden

Kaltenhauser Manuell – Kapellmeister der Trachtenmusikkapelle Bramberg

Erlbacher Veronika - Obfrau der Trachtenmusikkapelle Saalbach-Hinterglemm

Eder Melanie - Obfrau der Trachtenmusikkapelle Niedernsill

Elias Ebenkofler - Obmann der Trachtenmusikkapelle Neukirchen

Harlander Bernhard – Obmann der Trachtenmusikkapelle Embach

5. Jahresberichte der Bezirksfunktionäre

Vorweg erfolgt der Bericht des Bezirkskassiers, der wie folgt festhält:

Mit 1.1.2023 verfügt der Pinzgauer Blasmusikverband über einen Kassenbestand in Höhe von € 6.174,54. Die Einnahmen des Jahres 2023 betragen insgesamt € 25.085,20 die Ausgaben € 23.416,86 – womit sich ein positiver Saldo in Höhe von € 1.668,24 ergibt. Unter Berücksichtigung des Kassenvortrages ergibt sich zum 31.12.2023 ein neuer Kassenstand in Höhe von € 7.842,88. Dazu kommen noch Rücklagen in Höhe von € 10.203,12 – womit sich ein Guthaben von insgesamt € 18.046,00 ergibt.

Die Rechnungsprüfer, Frau Veronika Erlbacher und Herr Mattias Breiffuss teilen mit, dass am 31.1.2024 die Prüfung des Kassenberichtes 2023 stattgefunden hat. Die Unterlagen waren vollständig, alle Belege vorhanden und die Prüfung entspricht dem vorgelegten Bericht.

Die Rechnungsprüfer stellen daher den Antrag auf Entlastung des Bezirkskassiers, die einstimmig beschlossen wird.

Da die von allen Funktionären (Bezirkskassier, Bezirkskapellmeister, Bezirksjugendreferent, Bezirksstabführer, Bezirksobmann) vorgebrachten Berichte ohnehin auch in detaillierter schriftlicher Form vorliegen, werden sie hier nicht mehr näher erläutert, sondern dem Protokoll beigelegt.

Abschließend verweist der Bezirksobmann noch auf die Vielzahl der Proben und Ausrückungen, die im Jahr 2023 wiederum geleistet wurden. Jedenfalls ist es ihm ein großes Anliegen, sich bei allen Funktionären, Musikern und Musikerinnen für Ihren, für die Gemeinschaft geleisteten Einsatz zu bedanken. Sie stellen mit Ihrer Arbeit einen wesentlichen Eckpfeiler der örtlichen Gemeinschaft dar. Erfreulich ist vor allem, dass durch die Zusammenarbeit mit dem Musikum, die Steigerung des Niveaus in den Kapellen merklich erlebbar ist. Besonders hervorheben möchte er dabei die Erringung des Blasmusikpreises der 1. Stufe durch die Musikkapellen Saalfelden und Maishofen.

Abschließend bedankt sich der Bezirksobmann auch beim Landesverband und beim Regionalverband für Ihre Unterstützung.

Nach Vorbringen der Berichte stellt der Landesobmann-Stellvertreter Ing. Balthasar Gwechenberger den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Auch dieser Antrag wird einstimmig beschlossen.

Nach Abschluss dieses Tagesordnungspunktes erklärt der Bezirksobmann den Rücktritt des Vorstandes, damit die Neuwahlen durchgeführt werden können.

6. Neuwahlen

Der Landesobmann-Stellvertreter, Herr Ing. Gwechenberger, übernimmt die Abwicklung der Neuwahl der Funktionäre des Bezirksvorstandes und erläutert dazu vorweg den Wahlablauf. Sowohl die Wahl des neuen Bezirksobmannes, die separat erfolgt, als auch die Wahl der weiteren Vorstandsmitglieder, die en bloc erfolgt, wird durch Handzeichen abgehalten.

Zur Neuwahl des Bezirksobmannes wird vorgeschlagen:

Mag. Dr. Johann Kappacher – Bezirksobmann

Der Landesobmann-Stellvertreter lässt abstimmen – einstimmig angenommen! Der nunmehr neu gewählte Bezirksobmann nimmt die Wahl an.

Zur Neuwahl der weiteren Vorstandsmitglieder werden vorgeschlagen:

Bezirksobmann-Stellvertreter –	Brandauer Lorenz
Bezirkskapellmeister -	Madleitner Florian, MA
Bezirkskapellmeister-Stellvertreter –	Stotter Maximilian, BEng
Bezirks-Jugendreferentin -	Wimmer Lena
Bezirksstabführer –	Hartl Christian
Bezirksstabführer-Stellvertreter –	Höllner Thomas
Bezirkskassier –	Mag. Ferdinand Hartl
Bezirksschriftführer -	Mag. Ferdinand Hartl
Beiräte –	Lenz Josef
	Mag. Schmiderer Gerhard
	Schernthaler Hannes

Bis zur Kooptierung bzw. Wahl des Bezirksmedienreferenten, wird vorerst ein externer Fachmann, gemeinsam mit dem Bezirksobmann, diese Agenden wahrnehmen..

Zu Rechnungsprüfern werden wiederum vorgeschlagen:

Rechnungsprüfer –	Erlbacher Veronika
	Breitfuss Mathias

Der Landesobmann-Stellvertreter lässt en bloc abstimmen – ebenfalls einstimmig angenommen, die sohin gewählten Funktionäre nehmen ihre Wahl an.

7. Einführende Worte Grüße des neu gewählten Obmannes

Der neu gewählte Bezirksobmann Mag. Dr. Johann Kappacher begrüßt seinerseits die Anwesenden Mitglieder und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen. In weiterer Folge stellt er die Vorhaben und Zielsetzungen für die kommende(n) Periode(n) vor.

Gedanken zum Leitbild

- Unser oberstes Ziel ist es, das Blasmusikwesen im Pinzgau zu fördern, zu unterstützen, weiterzuentwickeln und die Blasmusik in allen Gesellschaftsschichten zu etablieren.
- Der Verband war und ist auch in Zukunft in erster Linie Servicestelle für alle Pinzgauer Musikkapellen.

- Ganz besonders sind wir bemüht, unseren Pinzgauer Musikkapellen die bestmögliche Hilfestellung zukommen zu lassen, um gemeinsam das Blasmusikwesen im Pinzgau ständig zu verbessern.

Ziele für den PiBV

- Änderung und Aktualisierung der Satzung
- Erstellen einer Geschäftsordnung für den PiBV
- Aufbau einer neuen Homepage
- Aufbau einer guten und effizienten Kommunikationsebene zu den Mitgliedern
- Pflege der Zusammenarbeit mit dem Musikum und Musikmittelschulen
- Regelmäßige Konzerte des Bezirksblasorchesters und des Bezirksjugendblasorchesters

Organisation im Verband

- Erstellen einer Funktionsbeschreibung für Funktionäre der Mitgliedskapellen
- Gemeinsame Anstrengungen - „Jede Kapelle braucht ihren Kapellmeister“
- Unterstützung der Kapellen in organisatorischen Fragen
- Bläserklassen für Senioren und Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Erstellen eines „Kennzahlensystems“
- Lfd. Arbeit an der Qualität der Zusammenarbeit zwischen Musikum u. Verband

Projekte und Veranstaltungen

- Erstellen eines langfristigen Veranstaltungsplanes
- Schulungsangebote an die Mitglieder
- Bläserklassen für Senioren, Jugendliche mit Migrationshintergrund
- Analyse des musikalischen Werdegangs von Jungmusikern

In diesem Sinne ersucht der neu gewählte Bezirksobmann um Unterstützung seitens der Mitglieder, denn nur gemeinsam können diese Ziele auch umgesetzt und erreicht werden.

8. Änderungen der Statuten und Beschluss

In Vorbereitung zur heutigen Generalversammlung wurden die bestehenden Statuten des Pinzgauer Blasmusikverbandes überarbeitet, aktualisiert und den Mitgliedern zur Durchsicht vorweg zugesandt. Nach einer kurzen Erläuterung des Bezirksobmannes, werden die vorliegenden Statuten von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen.

9. Grußworte der anwesenden Vertreter des Landesverbandes

Vorweg möchte der Landesobmann-Stellvertreter, Herr Ing. Balthasar Gwechenberger, die Grüße des Landesobmannes übermitteln. Er ist positiv überrascht über die, in den einführenden Worten des neuen Bezirksobmannes, vorgestellten Vorhaben und Zielsetzungen, da sie in einigen Bereichen (bspw. Statuten, Veranstaltungspläne) deckungsgleich mit den Vorhaben des Landesverbandes sind.

In diesem Sinne, freut er sich schon auf eine gute Zusammenarbeit und möchte auch gleich auf die am 7.4.2024 stattfindende Wahl des Landesvorstandes aufmerksam machen, bei der ebenso wichtige Themen für die Blasmusikvereine besprochen werden sollen. Gerade bei Versicherungen für Vereinsveranstaltungen zeigt sich Erklärungsbedarf.

Im Anschluss an die Grußworte des Landesobmann-Stellvertreters, wird gemeinsam mit dem Bezirksobmann die Ehrung für verdiente Funktionäre vorgenommen:

Die Bundesverdienstmedaille in Silber geht an Herrn Josef Lenz und Herrn Norbert Bacher.

Die Bundesverdienstmedaille in Gold geht an Herrn Mag. Gerhard Schmiderer, Herrn Thomas Höller, Herrn Florian Madleitner und Herrn Stefan Aglassinger.

Der Landesobmann-Stellvertreter bedankt sich bei allen Geehrten, insbesondere beim ausgeschiedenen Bezirksobmann Stefan Aglassinger, für ihre langjährige Tätigkeit zugunsten des Salzburger Blasmusikverbandes.

10. Grußworte der Ehrengäste

LAbg. Hannes Schernthaler übermittelt die Grüße der Politik und bedankt sich bei den Obmännern und Obfrauen, den Kapellmeistern und allen Funktionären für die Arbeit, die sie leisten. Sein Dank gilt auch dem Musikum, dessen Zusammenarbeit mit den Musikkapellen ein wichtiger Baustein für die musikalische Ausbildung darstellt. Gerade die Musikkapellen erbringen eine wichtige gesellschaftliche Funktion in den Gemeinden und es braucht die Unterstützung aller, damit dies auch so bleiben kann. Er bedankt sich beim scheidenden Obmann für dessen 9jährige Tätigkeit und wünscht dem neuen Obmann sowie dem „designierten“ Landesobmann alles Gute für Ihre künftigen Herausforderungen.

Der Obmann des Gauverbandes, Herr Bernhard Fuchs, bedankt sich beim bisherigen Obmann für die gute Zusammenarbeit und wendet sich gleichzeitig an den neuen Obmann, mit der Bitte, dass diese auch weiterhin aufrechterhalten werden kann.

11. Allfälliges

Musikundirektor Mag. Schmiderer möchte noch darauf hinweisen, dass am 19.2.2024 eine Infoveranstaltung „Bläserklasse für Erwachsene“ stattfinden wird, in der Landwirtschaftsschule Bruck a.d.Glstr. vorgesehen ist, einen Stabführerkurs abzuhalten, im Prüfungsbereich des bronzenen Leistungsabzeichens einige mehr Elemente aus der „Literatur“ einfließen sollen und die Prüfungen des Musikums und des Landesblasmusikverbandes für das goldene Leistungsabzeichen zusammengeführt werden. Abschließend möchte sicher Herr Mag. Schmiderer bei allen Institutionen für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Herr Markus Rohrmoser von der Trachtenmusikkapelle Maria Alm bietet an, die kommende Generalversammlung 2025 in Maria abzuhalten.

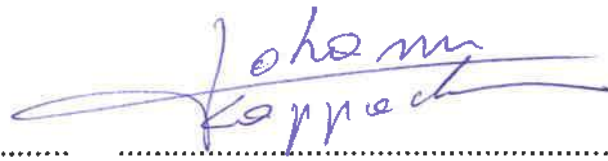
Zu guter Letzt bedankt sich der Bezirkskapellmeister Florian Madleitner, im Namen des Pinzgauer Blasmusikverbandes, mit einem kleinen Präsent beim ausgeschiedenen Bezirksobmann Stefan Aglassinger für dessen langjährige gemeinsame Tätigkeit.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Obmann Mag. Dr. Johann Kappacher für die Teilnahme und schließt die Generalversammlung um 19.07 Uhr.

Der Schriftführer:
Mag. Ferdinand Hartl



Der Bezirksobmann:
Mag. Dr. Johann Kappacher



Sehr geehrte Ehrengäste,
geschätzte Obmänner/Obfrauen und Kapellmeister/Kapellmeisterinnen,
liebe Musikerinnen und Musiker!

Ein herzliches Grüß Gott zum Jahrtag 2024 des Pinzgauer Blasmusikverbandes im
Gasthof Post in Maishofen. Danke an die TMK Maishofen, für die musikalische
Umrahmung.

2023 war ein sehr ereignisreiches musikalisches Jahr. Nach den zahlreichen
Frühjahrskonzerten, bei denen man das hohe Niveau der Pinzgauer Musikkapellen
genießen konnte, fanden 5 Jubiläumsfeste statt. Hier ist vor allem die 200 Jahr Feier
als besonderes Jubiläum der BMK Mittersill hervorzuheben. Alle Veranstaltungen
waren perfekt organisiert und waren ein Ausrufezeichen für die Blasmusik im
Pinzgau.

Das beeindruckende Engagement und die hervorragende Ausbildung unserer
Musiker/Innen ermöglicht es, den Bedürfnissen und Anforderungen gerecht zu
werden. Niemand könnte sich einen Ort ohne Musikkapelle vorstellen, denn kaum
eine örtliche Aktivität findet ohne musikalische Begleitung statt. Die Hauptaufgabe
unserer Musikkapellen ist die Umrahmung der örtlichen Feste und Aktivitäten.
Den Abschluss des musikalischen Jahres aus Sicht des Bezirkes bildete das Konzert
des Bezirksjugendorchesters im Congress in Zell am See, unter der Leitung von
Wolfgang Schwabl. Bei dieser Veranstaltung wurde sichtbar, wie hoch das
musikalische Niveau bereits bei den jungen Musikerinnen und Musikern ist.

Jahresbericht der Musikkapellen :

In unseren 33 Musikkapellen musizieren derzeit 1729 Musiker/innen, davon sind 736
Mädchen und Frauen. 975 unserer Musiker/innen sind unter 30 Jahren. Pro
Musikkapelle ergibt das einen Durchschnitt von 52,4 Musiker/innen.

Ein herzlicher Dank dem Musikum Salzburg mit seinen Direktoren und Musiklehrern
für die gute und qualifizierte Ausbildung. Ein großer Dank aber auch an alle
Privatlehrer, die in ihrer Freizeit Musikschüler ausbilden.

Unsere Musikkapellen unterhalten 20 Jugendorchester und absolvierten 270 Proben
und 37 Ausrückungen.

Proben (inkl. Marsch- und Registerproben)	1442	Ø: 44 / MK
<u>Ausrückungen</u>	<u>920</u>	<u>Ø: 28 / MK</u>
Gesamt:	2362	Ø: 72 / MK (ohne Ensemble und Jugendorchester)

Aktivitäten:

Am 31. Oktober 2023 fand das Konzert des Bezirksjugendorchesters Pinzgau im
Congress Zell am See statt. Dirigent war Wolfgang Schwabl. Dieses Konzert wurde
in Kooperation mit dem Musikum und dem Gemeindebund veranstaltet. Ein
herzliches Dankeschön an alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister für die

großzügige Unterstützung. Ohne diese Kooperation wäre dieses Projekt aus finanziellen Gründen nicht durchführbar gewesen.
Ein Dank auch an den Salzburger Blasmusikverband für dessen Unterstützung.
Das nächste Projekt „Bezirksblasorchester“ ist für das Jahr 2024 geplant.

Leihinstrumente des Bezirksverbandes

<u>Instrument</u>	<u>Standort</u>	<u>Kontaktperson</u>	
Röhrenglocken	Stuhlfelden	Florian Madleitner	0664 1332617
Röhrenglocken	Maishofen	Florian Madleitner	0664 1332617
Vibraphon	Maishofen	Florian Madleitner	0664 1332617
Kontrabassklarinetten	Zell am See	Horst Egger	0664 2444533
Alt Klarinette	Zell am See	Horst Egger	0664 2444533

Ich bedanke ich mich bei allen Musikerinnen und Musikern für das Engagement und für den erbrachten Einsatz im Jahr 2023. Ein herzlicher Dank allen Funktionären in den Musikkapellen und im Bezirksvorstand.

Vielen Dank auch den Funktionären des Salzburger Blasmusikverbandes, sowie dem Verbandsbüro für die Unterstützung.

Für 2024 wünsche ich weiterhin viel Freude und Erfolg beim gemeinsamen Musizieren und den vielen organisatorisch zu bewältigenden Aufgaben.

Stefan Aglassinger, BO

Bericht - Bezirksstabführer

Geschätzte Obleute,
Kapellmeister*innen,
Stabführer*innen und
Musiker*innen

Anbei würde ich Euch gerne über vergangene, aktuelle und zukünftige Aktivitäten informieren:

Musik in Bewegung:

2023 war wieder ein Jahr der Marschmusikwertung „Musik in Bewegung“ im Land Salzburg. Die Wertungen fanden in Oberalm und St. Veit statt.

3 Kapellen aus dem Pinzgau stellten sich der Wertung und konnten ein hervorragendes Ergebnis erzielen:

Trachtenmusikkapelle Embach	mit Stbf. Karl Obersamer	Stufe C	90,12 Punkte
Bürgermusik Saalfelden	mit Stbf. Michael Wurm	Stufe D	89,48 Punkte
Trachtenmusikkapelle Dienten	mit Stbf. Markus Burgschwaiger	Stufe D	91,46 Punkte

Herzliche Gratulation und vielen Dank für Euer Engagement!

Stabführerkurs:

Im Frühjahr findet wieder ein Stabführer - Intensivkurs statt.

Der Theoriekurs dafür ist am 13.04.2024 im Musikum Bischofshofen. Die Praxiseinheiten werden im Pinzgau stattfinden.

Anmeldeschluss für den Kurs ist am 12.03.2024!

Marschprobe:

Gerne unterstützt das Team der Bezirks- bzw. Landesstabführer eure Musikkapelle bei einer Marschprobe. Dieser Service ist kostenlos. Bei Interesse einfach melden.

Vorschau 2025:

2025 wird wieder ein Jahr der Marschmusikwertungen. Diese werden im Pinzgau und Flachgau stattfinden.

Für die Wertung im Pinzgau wird noch nach einer Veranstaltungs-Kapelle gesucht. Anbieten würde es sich mit einem Jubiläumfest. Bei Interesse würde ich Euch bitten, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Ich würde mich freuen, wenn zahlreiche Pinzgauer Kapellen daran teilnehmen.

Abschließend wünsche ich ein erfolgreiches musikalisches Jahr 2024 und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Christian Hartl
0664 21 61 461

Liebe Mitglieder der Pinzgauer Musikkapellen!

Wie jedes Jahr möchte ich meinen Bericht in schriftlicher Form vorlegen.

Kapellmeisterausbildung

Da das Thema Kapellmeisterausbildung ein sehr wichtiges und brennendes Thema ist, möchte ich euch heuer eine detaillierte Übersicht über alle Pinzgauer Teilnehmer geben. Es passiert, wie ihr sehen werdet, schon sehr viel, trotzdem müssen wir uns im Verband und auch in den Kapellen selber, Lösungen überlegen, wie wir dem immer größer werdenden Kapellmeistermangel entgegenwirken können!

• Absolvierte Kapellmeisterprüfungen 2023

o Stefan Huber, Eisenbahner Stadtkapelle Saalfelden

o Schnupperkurs 4./5. Februar 2023

• Auer August, Trachtenmusikkapelle St. Martin bei Lofer

• Felix Bergmann, Bürgermusik Saalfelden

• Simon Buchner-Schett, Trachtenmusikkapelle Uttendorf

• Antonia Hammerschmid, Musikkapelle Leogang

• Thomas Hirschbichler, Bürgermusik Saalfelden

• Christian Mair, Trachtenmusikkapelle Piesendorf

• Franz Schwaiger, Trachtenmusikkapelle Embach

• Johann Zehentmayr, Trachtenmusikkapelle St. Martin bei Lofer

o Schnupperkurs Plus 18. April bis 23. Mai 2023

• Antonia Flory Hammerschmid, Musikkapelle Leogang

• Christian Mair, Trachtenmusikkapelle Piesendorf

• Franz Schwaiger, Trachtenmusikkapelle Embach

o **1. Ausbildungsjahr – Standort Musikum Bischofshofen (Klaus Vinatzer)**

- Antonia Hammerschmid, Musikkapelle Leogang
- Christian Maier, Trachtenmusikkapelle Piesendorf
- Martin Plaickner, Trachtenmusikkapelle Bruck/Glstr.

o **2. Ausbildungsjahr – Standort Musikum Grödig (Andreas Wimmer)**

- Lena Wimmer, Bürgermusik Lofer

o **3. Ausbildungsjahr – Standort Musikum Bischofshofen (Roman Gruber)**

- Wilhelm Embacher, Trachtenmusikkapelle Fusch/Glstr.
- Lukas Erlbacher, Trachtenmusikkapelle Saalbach
- Anton Höller, Trachtenmusikkapelle Maishofen
- Florian Neumayr, Trachtenmusikkapelle Maishofen

Alle Infos zur Kapellmeisterausbildung findet ihr auch auf der Homepage des Salzburger Landesverbandes!

Musikum Winds Pinzgau

Auf Initiative von Wolfgang Schwabl fand am 31.10.23 in Zusammenarbeit des PiBV und des Musikum das erste Konzert des Orchesters „Musikum Winds Pinzgau“ statt. Erfreulicherweise haben sich 70 junge MusikerInnen für dieses Projekt angemeldet. Ziel dieses Orchesters ist es, jungen MusikerInnen und Musikern unseres Bezirks die Möglichkeit zu bieten, gehobene Blasorchesterliteratur in einem Auswahlorchester zu spielen und sie somit für weitere Teilnahmen an Projekten dieses Orchesters und auch an Projekten des Bezirksblasorchesters zu motivieren! Das Orchester Musikum Winds Pinzgau wird vorerst hauptsächlich größere Projekte in Abwechslung mit dem Bezirksorchester veranstalten. Da es aber auch wichtig ist, diesen Schwung vom ersten Konzert nicht abebben zu lassen, wird das Orchester nach einer kurzen Probenphase bei der Landeskonzertwertung im Lungau im Juni teilnehmen!

Ein großer Dank gilt allen aktiven Teilnehmern dieses Orchester, aber vor allem Wolfgang Schwabl, der wirklich viel Arbeit in dieses Projekt investiert hat! Weiters gilt mein Dank dem Musikum, da es ohne diese Unterstützung nicht möglich gewesen wäre, dieses Projekt zu realisieren!

Der letzte Dank gilt der Trachtenmusikkapelle Maishofen, die schon jahrelang ihr Probelokal und das ganze Schlagzeuginstrumentarium für derartige Projekte zur Verfügung stellt!

Lehrproben

Immer wieder weise ich auf die tolle Möglichkeit von Lehrproben in meinem Bericht hin! Lehrproben sind ein Service des Salzburger Blasmusikverbandes und werden vom Landeskapellmeister, seinen Stellvertretern und den Bezirkskapellmeistern durchgeführt. Für die Kapelle sind diese Lehrproben KOSTENLOS. Bitte scheut euch nicht davor mich, oder meine Kollegen für eine Lehrprobe zu engagieren. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass diese Proben immer sehr gut bei den MusikerInnen ankommen und durch gesteigerte Aufmerksamkeit und Achtsamkeit der Musiker gute Probenergebnisse erzielt werden.

Die Kontakte meiner Kollegen findet ihr auf der Homepage des SBV bzw. könnt ihr sie bei mir erfragen.

Persönliche Gespräche

Meine Aufgabe als Bezirkskapellmeister ist es den Mitgliedskapellen als beratende Persönlichkeit zur Seite zu stehen! In vielen Gesprächen habe ich auch vergangenes Jahr wieder versucht, vor allem meinen Kapellmeisterkollegen, durch meine fast 20-jährige Erfahrung als Kapellmeister Hilfestellung zu geben! Einige von euch nutzen diese Möglichkeit schon regelmäßig! Allen anderen möchte ich auch anbieten, dass ihr mich sehr gerne bei jeglichen Fragen kontaktieren könnt!

Fortbildungen

Leider musste der Posaunenworkshop mit Christian Winter vom Mozarteumorchester mangels TeilnehmerInnen abgesagt werden! Es haben sich nur 2 Teilnehmer angemeldet...

Nichtsdestotrotz werden wir auch 2024 wieder Fortbildungen anbieten! Einerseits findet am 31.10. 24 wieder ein Konzert des Bezirksblasorchesters statt, andererseits möchte ich auch eine Fortbildung für Kapellmeister anbieten. Nähere Infos folgen noch! Ich bitte euch aber die Ausschreibungen von diversen Sachen euren Mitgliedern auch verlässlich weiterzuleiten!

Zum Schluss meines Berichtes möchte ich mich noch sehr herzlich bei Stefan Aglassinger für seine 9-jährige vorbildliche Arbeit als Bezirksobermann bedanken! Viele Dinge konnten durch die hervorragende Zusammenarbeit mit ihm verwirklicht werden!

Vielen, vielen Dank – Stefan!!

Für das Jahr 2024 wünsche ich allen Musikkapellen alles Gute!

Florian Madleitner

Bericht des Bezirksjugendreferenten

Jungmusikerleistungsabzeichen:

50 Leistungsbeurteilungen – Junior
104 Leistungsbeurteilungen – Bronze
32 Leistungsbeurteilungen – Silber
24 Leistungsbeurteilungen - Gold

Ich gratuliere allen zu den erbrachten Leistungen!

Leistungsabzeichen in Gold 2023:

Maximilian Urban	Tauern-Blasorchester Mittersill
Hannes Eder	Trachtenmusikkapelle St. Georgen im Pinzgau
Annalena Deutinger	Trachtenmusikkapelle Unken
Mathias Proßegger	Trachtenmusikkapelle Neukirchen am Großvenediger
Emily Budimayr	Trachtenmusikkapelle Neukirchen am Großvenediger
Julian Hirschbichler	Bürgermusik Saalfelden
Martin Schider	Trachtenmusikkapelle St. Martin bei Lofer
Nina Frank	Bürgermusik Saalfelden
Johanna Fürstauer-Reiter	Bürgermusik Saalfelden
Jonas Stöckl	Bürgermusik Saalfelden
Samuel Loitfellner	Trachtenmusikkapelle Fusch an der Großglocknerstraße
Valentina Hasholzner	Musikkapelle Leogang
Christina Hofer	Trachtenmusikkapelle Bramberg
Felix Bergmann	Bürgermusik Saalfelden
Alina Aigner	Tauern-Blasorchester Mittersill
Bernhard Gruber	Eisenbahner-Stadtkapelle Saalfelden
Matteo Innerhofer	Musikkapelle Leogang
Günter Margreiter	Trachtenmusikkapelle Bruck an der Großglocknerstraße
Lena Weißbacher	Bürgermusikkapelle Lofer
Luisa Rettensteiner	Trachtenmusikkapelle Unken
Thomas Hirschbichler	Bürgermusik Saalfelden
Alina Van der Waal	Trachtenmusikkapelle Niedersill
Alina Seeber	Trachtenmusikkapelle Bramberg
Anna Wartbichler	Bürgermusik Zell am See

SBV – Goldprüfung 2024:

- SBV-Goldprüfung NEU / Infoschreiben: [Infoschreiben-SBV-Gold-NEU.pdf \(blasmusik-salzburg.at\)](#)
Ab dem Schuljahr 2023/24 gibt es keine extra SBV-Goldprüfung mehr,
alle Leistungsbeurteilungen (auch Privatschüler:innen) werden über das Musikum abgewickelt!

Musikum WINDS Pinzgau

In Zusammenarbeit mit dem Musikum konnte ein Jugendorchester unter der Leitung von Wolfgang Schwabl gegründet werden. Es waren 68 junge Musikerinnen und Musiker aus 18 verschiedenen Pinzgauer Musikkapellen dabei. Am 31. Oktober 2023 wurde das erste Konzert mit dieser Formation aufgeführt. Ein Dankeschön und Gratulation an die Teilnehmer:innen und den Dirigenten.

Festival der Pinzgauer Blasmusikjugend 1. Juli 2023

Nach längerer coronabedingter Pause konnten wir am 1. Juli 2023 das „Festival der Pinzgauer Blasmusikjugend“ mit über 200 jungen Musikerinnen und Musikern in der Versteigerungshalle in Maishofen durchführen.

Ein herzliches Dankeschön an alle teilnehmenden Jugendorchester und speziell an die Orchesterleiter für die gute und professionelle Vorbereitung.

Danke auch an die TMK Maishofen für die perfekte Organisation und Verpflegung vor Ort.

Zum ersten Mal gab es nicht nur kurze Konzertauftritte, sondern auch kurze Vorführungen in „Musik in Bewegung“. Ich freue mich, wenn diese tolle Veranstaltung im Jahr 2025 wieder stattfindet.

Folgende Orchester haben teilgenommen:

Bläserklasse Kaprun

Bläserklasse Bruck

Erwachsenenbläserklasse Neukirchen

Musilinos Saalbach

Stoaberghupfa

Jugendorchester der TMK Maishofen (auch marschiert)

musiFANTEN Zell (auch marschiert)

Young Minds (auch marschiert + Showprogramm)

Ankündigungen:

Wettbewerb

- Musik in kleinen Gruppen 2024 / Ausschreibung: [Ausschreibung-MiKIG-2024.pdf \(blasmusik-salzburg.at\)](#)
Anmeldeschluss: 31. Jänner!
Regionalbewerbe:
SA, 02. März 2024 HBLA Ursprung / Elixhausen
SA, 09. März 2024 Volksschule Bruck a. d. Glstr.
Landesbewerb:
SA, 20. April 2024 Mozarteum Salzburg
Bundeswettbewerb:
SA, 26. - SO, 27. Okt. 2024 Mozarteum Salzburg

Fortbildung

- Jungmusikerseminare 2024 (Ausschreibung folgt; Anmeldungen ab April möglich)
JMS 1a: 8. – 12. Juli
JMS 1b: 15. – 19. Juli
JMS 2a: 22. – 26. Juli
JMS 2b: 29. Juli – 02. August
- JUNIOR-Jungmusikertage (Ausschreibung folgt; Anmeldungen ab April möglich)
MI, 10.07.
MI, 17.07.
- Tag der Jugendreferent*innen: SA, 12.10.2024 (Einladung folgt)
- Kapellmeisterschnupperkurs: Sa, 3. Februar 2024 in Kuchl (Räumlichkeiten vom Musikum).
- JUVENTUS / Ausschreibung: [AUSSCHREIBUNG "JUVENTUS MUSIC AWARD" 2024 | Österreichischer Blasmusikverband \(blasmusikjugend.at\)](#)